

Bauanleitung

Personenwagen 6-fenstrig mit Holzaufbau und Lüfterband



Waggon im montierten Zustand mit erster Grobspachtelung

Vorwort

Lieber Bastelfreund,

ich freue mich, dass der vor Dir liegende Waggon dein Interesse gefunden hat. Damit Du im Nachhinein keine Enttäuschung erlebst, einige Worte im Voraus:

Grundidee zu diesem Waggon war, preiswertes und leicht handhabbares Rollmaterial für meine Gartenbahn zu bekommen. Der Waggon sollte relativ robust sein, aber alle Möglichkeiten zum Verfeinern offen lassen. Er hat kein tatsächliches Vorbild, könnte aber so oder so ähnlich in Wirklichkeit gelaufen sein. Der Maßstab von 1:22,5 (Baugröße II, hier II_m) sollte eingehalten werden.

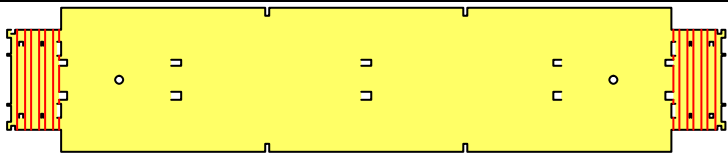

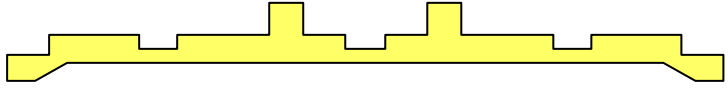
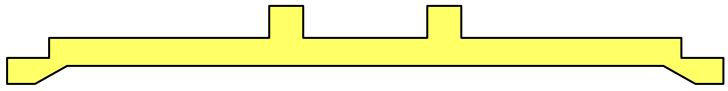

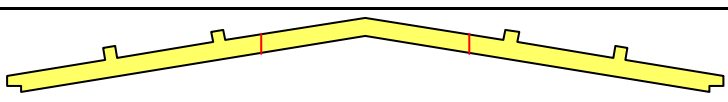
Mit Holzleim, Holzspachtel, Schleifmitteln und Lack, sowie wenigen notwendigen Zurüstkteilen (Drehgestelle) entsteht ein einsetzbarer Waggon, für kleines Geld.

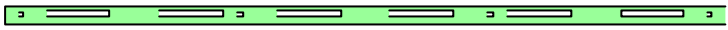

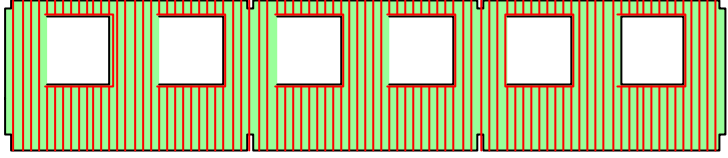
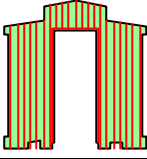
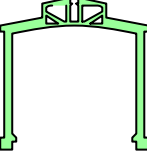
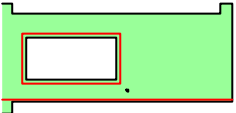

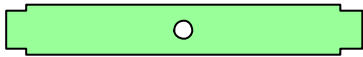

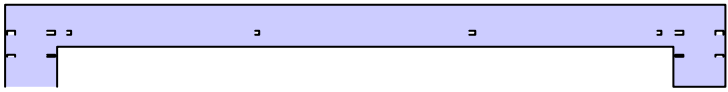


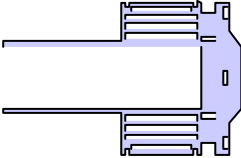
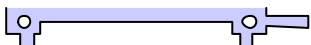
Also nix für Nietenzähler, sondern für Einsteiger. Und nun viel Spaß!

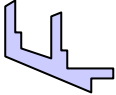

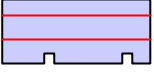

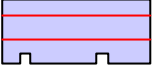

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis	2
Einzelteile – Stückliste	2
Bauphase A: Bodengruppe (Rahmen)	5
Bauphase B: Bodengruppe (Perron)	6
Bauphase C: Bodengruppe (Trittstufen)	7
Bauphase D: Wagenkasten.....	7
Bauphase E: Dach (Gerüst).....	8
Bauphase F: Dach (große Dachfläche)	8
Bauphase G: Dach (Lüfterdach)	8
Bauphase H: Abschlussarbeiten	9

Einzelteile – Stückliste

lfd. Nr.	Bild	Stück	Bezeichnung
	Sperrholz Stärke 6 mm		
1.		1	Bodenplatte
2.		2	Rahmen-Längsträger
3.		2	Rahmen-Quertraverse (außen)
4.		3	Rahmen-Quertraverse (innen)
5.		6	Rahmen-Längsträger Perron
6.		4	Dach-Querträger (außen)

lfd. Nr.	Bild	Stück	Bezeichnung
	Sperrholz Stärke 3mm		
7.		2	Lüfterband Dach
8.		1	Dach-Längsträger
9.		2	Seitenwand
10.		2	Stirnwand
11.		2	Aussteifungen
12.		2	Tür
13.		4	Dach-Querträger (innen)
14.		2	Drehgestell-Aufnahme
	Sperrholz Stärke 2mm		
15.		2	Dachfläche-Lüfterband
16.		2	Dachfläche Wagenkasten
17.		4	Längsaussteifung Dachquerträger (innen)
18.		4	Längsaussteifung Dachquerträger (außen)
19.		2	Perrongitter Front
20.		4	Perrongitter Seite

Ifd. Nr.	Bild	Stück	Bezeichnung
21.		8	Aufnahme Trittstufen
22.		2	Trittstufe links unten
23.		2	Trittstufe links oben
24.		2	Trittstufe rechts unten
25.		2	Trittstufe rechts oben
	Sperrholz Stärke 1mm		
26.		6	Klappfenster

Bauphase A: Bodengruppe (Rahmen)

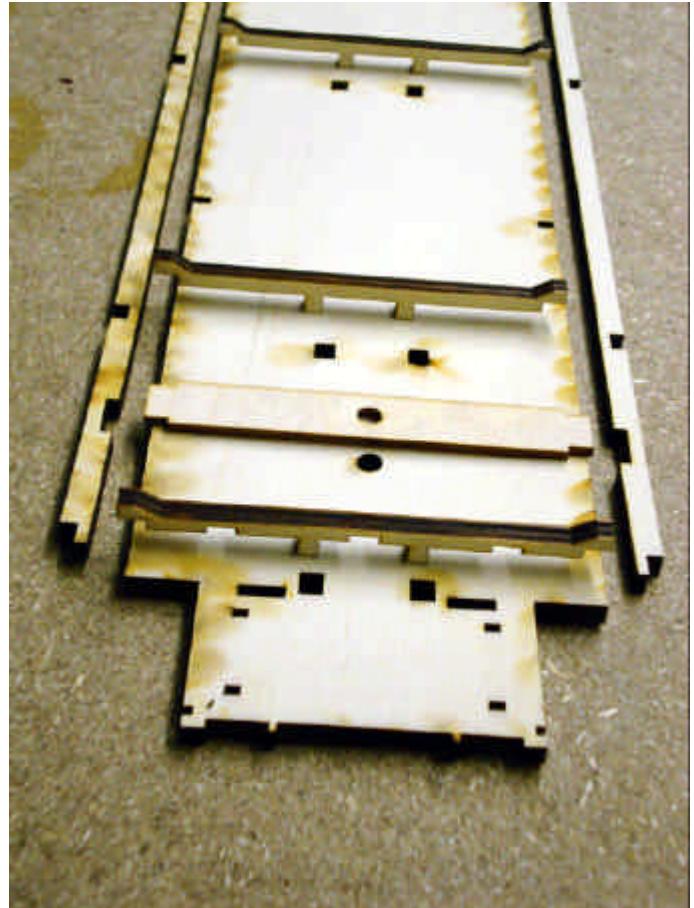
Benötigte Teile:

Bauteil (Nr.)	Anzahl
1	1
2	2

Bauteil (Nr.)	Anzahl
3	2
4	3

Bauteil (Nr.)	Anzahl
14	2

Bodenplatte (**Teil 1**) mit gravierter Seite nach unten, Bauteile wie auf dem Foto ersichtlich platzieren und verkleben. Dabei darauf achten, dass Bauteil **Teil 3** tatsächlich jeweils außen, d.h. an den Waggonenden, montiert wird. Wenn möglich, mit Klemmen fixieren. In die Löcher in den Drehgestellaufnahmen (**Teil 14**) kann mit leichten Schlägen ein 6mm Holzdübel eingesetzt werden. Dieser nimmt später die handelsüblichen LGB®-Drehgestelle auf. Baugruppe durchtrocknen lassen.



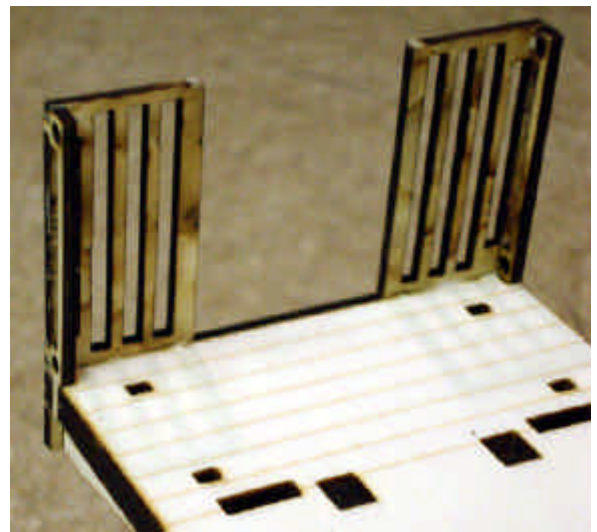
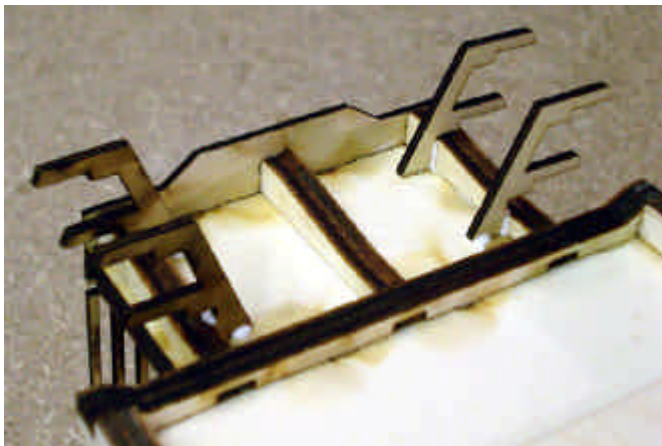
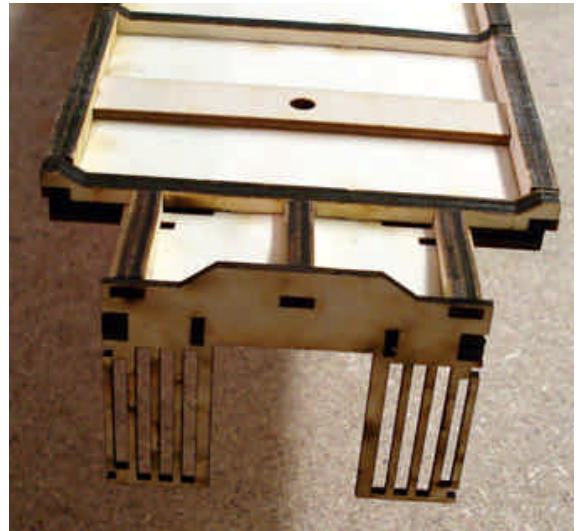
Bodengruppe (Perron)

Benötigte Teile:

Bauteil (Nr.)	Anzahl
5	6
19	2

Bauteil (Nr.)	Anzahl
20	4
21	8

Die Rahmen-Längsträger Perron (**Teil 5**) unter die montierte Rahmen-Quertraverse (außen) (**Teil 3**) stecken und verkleben. Aufnahme Trittstufen (**Teil 21**) verkleben. Perrongitter Front (**Teil 19**) ansetzen und Perrongitter Seite (**Teil 20**) mit Leim einsetzen. Durchtrocknen lassen.



Bauphase B: Bodengruppe (Trittstufen)

Benötigte Teile:

Bauteil (Nr.)	Anzahl
22	2
23	2

Bauteil (Nr.)	Anzahl
24	2
25	2

Trittstufe **Teil 22** bei Draufsicht auf das Wagenende links unten auf die montierte Aufnahme (**Teil 21**) aufkleben, **Teil 23** darüber. **Teil 24** entsprechend rechts unten und **Teil 25** rechts oben.



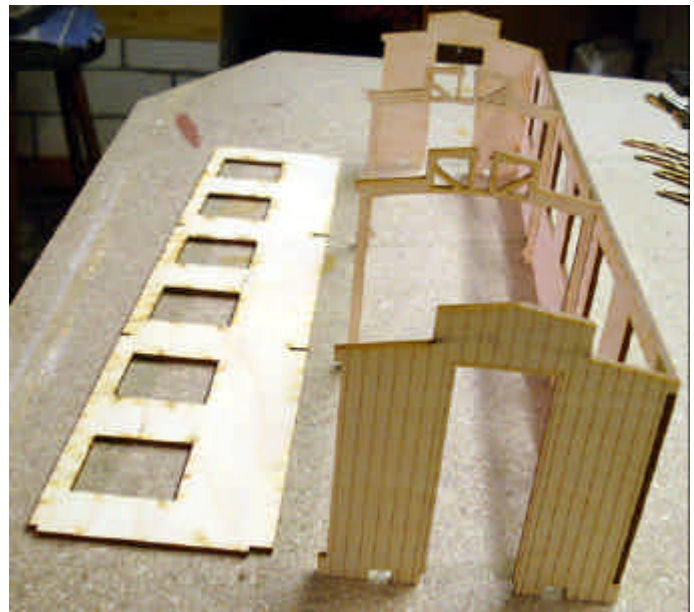
Bauphase C: Wagenkasten

Benötigte Teile:

Bauteil (Nr.)	Anzahl
9	2
10	2

Bauteil (Nr.)	Anzahl
11	2
12	2

Teile der Wagenkästen mit der Gravur nach außen bereitlegen. Eine Seitenwand (**Teil 9**) mit beiden Aussteifungen (**Teil 11**) verkleben und dann die Stirnwände (**Teil 10**), ebenfalls mit der Gravur nach außen, ansetzen. Gegenüberliegende Seitenwand ankleben und wenn möglich mit Spanngurt fixieren. Dabei kann der Wagenkasten in die Bodengruppe gesteckt (**nicht geklebt!**) werden. Jetzt können bereits die Türen (**Teil 12**) von innen gegen die Stirnwände geklebt werden. Durchtrocknen lassen.



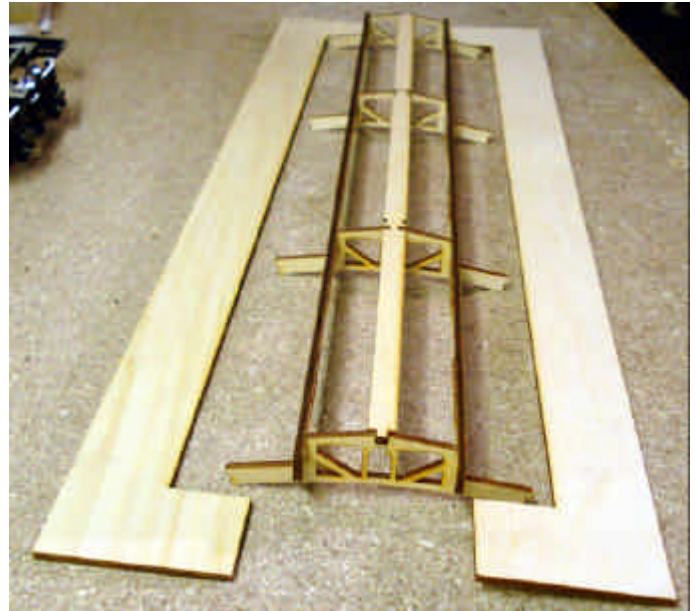
Bauphase D: Dach (Gerüst)

Benötigte Teile:

Bauteil (Nr.)	Anzahl
7	2
8	1

Bauteil (Nr.)	Anzahl
13	4
17	4

Die **Teile 7** (breiter Steg der Lüfterfenster zeigt nach unten), **Teil 8** und die **Teile 13** wie auf dem Foto ersichtlich verkleben. Die jeweils außen liegenden Dach-Querträger (**Teile 13**) mit den **Teilen 17** verbinden. Durchtrocknen lassen.



Bauphase E: Dach (große Dachfläche)

Benötigte Teile:

Bauteil (Nr.)	Anzahl
6	4
16	2

Bauteil (Nr.)	Anzahl
18	4

Die Dachflächen (**Teil 16**) aufstecken und verkleben, mit Klammern an den montierten Dach-Querträgern (innen) (**Teil 13**) fixieren. Dach-Querträger (außen) (**Teile 6**) unter die Dachflächen (**Teil 16**) kleben und mit Klammern fixieren. Von außen die Dach-Querträger (**Teile 6**) mit den **Teilen 18** verbinden. Durchtrocknen lassen.

Bauphase F: Dach (Lüfterdach)

Benötigte Teile:

Bauteil (Nr.)	Anzahl
15	2

Die Dachflächen des Lüfteraufbaus (**Teil 15**) sollten erst nach dem Schleifen und Lackieren der Baugruppe Dach (einschl. Bauphase E: Dach (große Dachfläche)) aufgeklebt, verschliffen und lackiert werden. Bei der Montage darauf achten, dass die gravierten Pfeile auf der Dachoberseite mit den Spitzen aufeinander zeigen.

Bauphase G: Abschlussarbeiten

Nach der Montage der drei Baugruppen

- Bodengruppe
- Wagenkasten
- Dach

sollten diese drei gespachtelt, verschliffen und nach Belieben lackiert werden.

Nach Fertigstellung erfolgt die Hinterklebung der Fensteröffnungen mit Windradfolie oder Acrylglas etc., in gewünschter Stärke und das Aufkleben der drei Klappfenster-Imitate (**Teil 26**) pro Seite. Ggf. können einzelne Fenster natürlich auch halb geöffnet dargestellt werden, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt..

Im Anschluss daran empfehle ich, den Wagenkasten fest mit der Bodengruppe zu verkleben, während das Dach nur aufzustecken ist.

Inneneinrichtung, Beleuchtung, Anbringen von Griffstangen und weitere „Superung“ nach eigenem Gusto.

Ich wünsche viel Spaß!

Dirk Fütting

P.S.: Anregungen zu dieser Bauanleitung bzw. Konstruktion des Waggons sind immer willkommen. Am besten per e-Mail an: bauanleitung@45mm.de.